

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:00:01
Thema	<p>Begrüßung - Einleitung</p> <p>> Die Therapie der Germanischen Heilkunde</p> <p>»————«</p> <p>Die Therapie der Germanischen Heilkunde</p> <p>> (Tabelle 3 Spalten: Was heißt "therapieren" / Plagiate / Wie geht man vor?)</p> <p>»————«</p> <p>Was heißt eigentlich "therapieren"?</p> <p>> Laut MEDICAL TRIBUNE gibt es weltweit 1000 Therapierichtungen!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keiner weiß die Krankheitsursache, aber jeder hat SEINE Therapie • Der Patient wird BEHANDELT / • Aber WOFÜR, oder WOGEGEN? <p>Der Germanischen Heilkunde wird vorgeworfen, KEINE Therapie zu haben!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit dem Patienten wird ja gar nichts gemacht! • Man muss doch was TUN! Man kann doch nicht nichts tun!

Meine Damen und Herren, einen schönen guten Abend, ich darf Sie recht herzlich begrüßen zu unserem Online-Studienkreis Germanische Heilkunde von Dr. med. Ryke Geerd Hamer. Unser heutiges Thema - die Therapie der Germanischen Heilkunde. Uns wird vorgeworfen, wir hätten gar keine Therapie und das wollen wir heute einmal besprechen, es gibt weltweit so um die 1000 verschiedene Therapieformen, ein jeder hat so seine Therapie.

Der eine stellt die Ernährung um, der andere gibt Antibiotika, der Dritte geht mehr in die Kirche beten und so weiter, niemand weiß die Ursache, aber jeder hat so seine Therapie und uns wirft man vor, wir hätten gar keine Therapie. In Wirklichkeit haben wir die Therapie schlechthin, nämlich die Ursächliche.

Dadurch dass die Ursache ausgeräumt wird, schaltet der Körper zwangsläufig um auf Heilung, weil heilen kann sich nur der Körper selber. Und in den seltensten Fällen bräuchten wir Notfallmedizin, aber dann brauchen wir wirklich Notfallmedizin. Dann brauchen wir keine Globuli, dann brauchen wir aber auch nicht irgendwie eine Ernährungsumstellung oder so, sondern wirklich die Handwerker.

Dort sie gut sind die Schulmediziner - in der Notfallmedizin, da könnten wir sie brauchen und der Rest den sie uns vorn und hinten reinschieben möchten, das brauchen wir nicht und das was wir von ihnen bräuchten, das kriegen wir nicht. Und das ist im Moment die Krucks (was ist gemeint mit "Krucks"?)... an der Geschichte, aber die künftige Medizin wird mit Sicherheit die Germanische Heilkunde zur Basis haben.

Die Germanische Heilkunde gilt für die Krankheiten die von sich aus entstehen, also Krebs, die chronischen Krankheiten, die Allergien, die Psychosen. Sie gilt nicht für Verletzung, für Vergiftung und auch nicht für extreme Mangelernährung wie z.B. Skorbut, da brauche ich keinen Konflikt lösen, da muss ich Vitamin-C zuführen. Und

wenn ich mich chronisch vergifte, brauche ich auch keinen Konflikt lösen, da muss ich erst einmal das Gift stoppen. Und wenn ich mich verletzte, brauche ich in der Regel auch keinen Konflikt lösen, da schaltet der Körper von sich aus um auf Heilung und der Körper heilt. Aber für die Krankheiten die von sich aus entstehen, da weiß die Schulmedizin nichts, da hat sie nichts, da kann sie nichts und das seit 100 Jahren und da muss sie mal das Feld räumen und das woher sie wirklich ihre Reputation auch bezieht, die Notfallmedizin, die können wir ja beibehalten und die müssen wir auch beibehalten, da leistet sie wirklich Phänomenales.

Und wie gesagt, in den seltensten Fällen bräuchten wir Notfallmedizin und die Frau Dr. Petrovic aus Wien hat das durchrechnen lassen, die grüne Clubchefin hat erklärt - wäre die Germanische legal, würden im Gesundheitswesen lediglich mehr 5% an Kosten anfallen. Das würde aber auch bedeuten, wir bräuchten nur noch 5% der Kliniken, aber die brauchen wir dann halt. Und wir bräuchten auch nur 5% der Therapeuten und der Therapeut in der Germanischen - das besprechen wir heute auch noch, das muss ein Kliniker sein, der muss Organ-CT's lesen können, der muss ein Schädel-CT lesen können und vor allem, der braucht Empathie, der muss sich in den Gegenüber versetzen können - in ein Baby, in einen Pubertierenden, in einen Erwachsenen, in einen Greis.

Und die Königskunst in der Germanischen Heilkunde ist der weise Ratschlag, alles andere kann man lernen. Man kann Schädel-CT lesen lernen, man kann Organ-CT lesen lernen und da ist nicht so groß der Unterschied. Und wenn die Radiologen das lernen haben können, könnten auch Sie Schädel-CT lesen. Nur das Problem beim Schädel-CT ist, da steht ja nicht in einer Sprechblase dabei - der Konflikt das war am 1. Mai mit der Schwiegermutter.

Und den muss ich über die Psyche rausfinden. Und das erfordert natürlich Empathie, ich muss mich in den Menschen versetzen können, ich muss mich auch in ein Tier versetzen können. Die Germanische gilt auch für das Tier gleichermaßen. Und Weisheit kann man nicht lernen und da ist halt nicht ein jeder zum Therapeuten geeignet. Ich bin jetzt da 20 Jahre dabei und ich kenne natürlich so die Szene und die meisten sind durch meine Seminare gegangen, die sich da heute Therapeut schimpfen und berufen sich sogar auf mich, sie hätten bei mir eine Ausbildung gemacht und das ist natürlich Unsinn. Ja also, ich bin kein Therapeut und ich bilde auch keine Therapeuten aus. Zum Beispiel Schädel-CT lesen, das kann ich gar nicht und das ist aber schon DAS Diagnosemittel schlechthin in der Germanischen Heilkunde.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:05:55
Thema	1. Biologisches Naturgesetz > Beschreibt die Ursache. / "Gilt als allgemein anerkannt"

So und die Ursache, das war bisher das ganz große Rätsel in der Medizin - "Was ist die Ursache"? Also, die Schulmedizin schaut immer tiefer rein in die Zelle, weiß von immer weniger immer mehr bis sie von Nichts alles weiß.

Und die Stoßrichtung kommt von Virchow, der hat gemeint, die Krankheitsursache sei in der Zelle zu suchen und da fußt auch die ganze Gentechnologie irgendwie drauf. Man muss da genetisch etwas manipulieren und das ist alles hirnrissig hoch drei. Gen ist übrigens die Abkürzung für "geht eh nicht". Und der andere meint, es wäre der Schlafplatz, da gibt's Wasserkreuzungen und der andere meint wieder, nein das hat alles nur mit der Ernährung zu tun.

Oder heute erzählt mir meine Frau, immer mehr Menschen bekommen Diabetes und in den Medien hat man jetzt die Klimaerwärmung dafür schuldig gesprochen. Man beschränkt sich halt darauf, die Symptome anzugehen und die Alternativmedizin ebenso, sie hat nur nicht so brutale Methoden wie die Schulmedizin.

Aber im Vordergrund steht natürlich das Symptom - das Symptom muss weg, wie auch immer. Und das ist eigentlich auch das Kriterium einer jeden Therapie - das Symptom soll weg. Nur das Problem ist, solange ich die Ursache nicht löse, kehrt das Symptom wieder bzw. man stirbt an Auszehrung.

In der Germanischen Heilkunde auf den Punkt gebracht, wenn man einem absoluten Laien in Kürze die Germanische erklären möchte, würde ich sagen, in der Germanischen Heilkunde geht es um die Krankheitsursachen und damit auch um die ursächliche Therapie. Überlegen Sie selber, es gibt 1000 Therapieformen, es gibt 50.000 Medikamente am Markt - wie heißt denn die Methode gegen Darmkrebs, oder Morbus Crohn oder Diabetes oder MS? Wie heißt denn da die Therapie?

Es gibt keine Therapie! Und es gibt auch kein Medikament - "wenn ich das einmal schlucke ist das weg", das gibt's nicht. Und die Patienten bleiben halt chronisch krank, man unterdrückt halt die Symptome. Es gibt aber den Mechanismus der Spontanheilung, also das gibt es bei allen Krankheiten und das muss auch die Schulmedizin einräumen, dass es das gibt.

Das heißt es existiert ein Mechanismus der uns gesund werden lässt und da ist die Schulmedizin geneigt, von Wunder zu sprechen. Da gibt's ein Ärztegremium in Lourdes, die prüfen, ob der Globuli geschluckt hat, wenn der ein Globuli geschluckt hat gilt es nicht und wenn der keines geschluckt hat, dass er wirklich nichts

gemacht hat, dann wird er runtergereicht nach Rom und offiziell als Wunderheilung anerkannt, da gibt es auch so 80 oder 90.

Also die Schulmedizin ist da geneigt von Wunder zu sprechen. Dr. Hamer kann die Wunder erklären! Dadurch dass die Ursache ausgeräumt wird, schaltet der Körper zwangsläufig um auf Heilung und hier ist das Symptom Nebensache, es geht um die Ursache und dass der Konflikt die Ursache ist für die Krankheiten die von sich aus entstehen - noch einmal: Krebs, die chronischen Krankheiten, die Allergien, die Psychosen - ist der Hamersche Herd im Hirn. Im Moment des Konfliktschocks haben wir sofort den Hamerschen Herd fotografierbar vorliegen. Und der ist der Beweis dass die Krankheiten die von sich aus entstehen dieser konfliktschockmoment ist.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:11:35
Thema	5. Biologisches Naturgesetz

Also, allen Programmen gemeinsam ist es, mit dem Konfliktschock schaltet unser Körper um auf Dauerstress - diese Blaue Kurve, die ergotropen Organe sind innerviert, das Hirn, das Herz, die quergestreifte Muskulatur, die Gefäße sind enggestellt, auf der Psyche habe ich sofort Zwangsdanken, sämtliche Gedanken kreisen nur um das Problem, mein Hirn sucht eine Lösung für das Problem, ich träume sogar meine Konflikte. Und ich bin mit jeder Faser meines Körpers ausgerichtet auf Konfliktlösung, ich gebe solange keine Ruhe, bis mir der Stein von der Seele fällt und das ist die Therapie der Natur, die hat uns die Therapie einprogrammiert, die Ursache ist das Kind das vom Baum gefallen ist, ist der Ärger mit dem Nachbarn, ist dass der Partner fremdgeht, ist dass ich die Kündigung bekommen habe - das ist die Ursache und das Symptom hilft mir das Problem zu lösen und zwar, ich habe in der Sekunde den Hamerschen Herd schießscheibenförmig im Hirn sofort fotografierbar und je nachdem was ich assoziiere, bestimmt den Hamerschen Herd im Hirn und dadurch die Organerkrankung.

Habe ich da zum Beispiel einen Brockenkonflikt, dann habe ich den Hamerschen Herd im Stammhirn und dieses Hirnrelais steuert nun das Drüsengewebe und egal wie das jetzt heißt, ob das die Leber ist, ob das die Bauchspeicheldrüse ist, ob das der Darm ist - wir haben immer in der aktiven Phase Zellvermehrung und dadurch eine Funktionsverstärkung und das was ich in dem Moment assoziiere, ist eine biologische Sprache und die müssen wir verstehen lernen, sie gilt auch fürs Tier, auch fürs Baby, es sind biologische Konflikte und die erfordern auch eine biologische Lösung und keine psychologische.

Wenn ich zum Beispiel sage, es liegt mir im Magen - also wir haben sehr sehr viele Redewendungen, die den Nagel auf den Kopf treffen und die Natur assoziiert und jetzt entsteht ein blumenkohlartiger Magentumor, der mir diesen Brocken abbaut, also beim Tier geht es meist um den realen Nahrungsbrocken - da hat mich mal eine Katzenbesitzerin angerufen, ihre Katze hätte einen Magentumor, was da die Ursache sei. Sage ich, na ja, ein unverdaulicher Brocken, ein unverdaulicher Ärger, jetzt müsste man sich halt in so eine Katze versetzen können, aber bei den Tieren geht es meistens um den realen Nahrungsbrocken, der unverdaulich ist. Sagt sie nein, an der Ernährung kann es nicht liegen, weil die Katze ist Vegetarierin. Also das ist natürlich eine Tierquälerei, anstatt einer Maus bekommt die Katze einen Grünkohl. Was für das Tier eben der reale unverdauliche Brocken ist, ist für mich im übertragenen Sinne der unverdauliche Brocken, wo ich halt sage, das liegt mir im Magen.

Aber in beiden Fällen kommt jetzt der blumenkohlartige Tumor, der mir hilft, das Problem - die Ursache zu lösen. Jetzt stellen Sie sich vor, das ist wirklich so ein

Brocken drin, wie kann in der Natur das gelöst werden? Die Therapie ist im Individuum einprogrammiert und wenn der Brocken abgedaut ist, dann stoppt die Zellteilung und dann kommen wir in die Heilungsphase und dann schaltet unser Hirn die Mikroben an, die Chirurgen der Natur, in dem Fall die Pilze, Pilzbakterien, die Mikroben die arbeiten jedenfalls keimblattabhängig, die greifen nicht irgendein Gewebe an. Und Ansteckung gibt's sowieso nicht. Und am Ende der Heilung - der Tumor wird tuberkulös verkäsend, nekrotisierend zerfallend abgeräumt - und am Ende der Heilung ist der Tumor weg und der Patient ist auch schulmedizinisch gesund, das Symptom ist weg. Und das ist das erklärte Ziel einer jeden Therapie - das Symptom soll weg und das Symptom ist weg. Nur, wer war jetzt der Therapeut? Der Patient selber. In der Schulmedizin geht man her und schneidet ihm den Magen raus.

Oder wenn ich einen Sorgekonflikt habe. Ich gehe in den Garten und sehe, mein Kind liegt unter dem Kirschbaum und ich kombiniere, das ist runtergestürzt - ein Sorgekonflikt um mein Kind. Jetzt habe ich den Hamerschen Herd im Kleinhirn und jetzt machen die Milchdrüsen Zellplus - mehr Muttermilch um dem Kind eine höhere Überlebenschance geben zu können. Der Brustkrebs ist der biologische Sinn, das ist die Therapie.

Und ich muss mich nicht darauf konzentrieren, der Mutter den Tumor wegzumachen, sie bestrahlen und operieren, die Brust amputieren und Chemotherapieren wegen der Metastasengefahr der Kribbel-Krabbel-Zellen die man noch nie gesehen hat, sondern ich muss schauen dass das Kind gesund wird. Der Therapeut in der Germanischen der hilft dem Kind, den Knoten rührt er nicht an, er hilft dem Kind damit der Mutter ein Stein von der Seele fällt. Dann in der Heilungsphase wird der Knoten tuberkulös abgebaut und am Ende der Heilung ist der Knoten futsch. Und was für Nebenwirkungen hat eine Spontanheilung? Keine! Und was kostet die Therapie? Wenig! Und wer ist daran interessiert?

Niemand - außer wir, und uns wird das vorenthalten dieses Wissen. Gerade - oder beim Plattenepithel, also wenn ich einen Revierkonflikt habe, Revierangst zum Beispiel - dann habe ich den Hamerschen Herd in der Gehirnrinde und dann ulceriert die Bronchialschleimhaut, die Bronchien werden erweitert und hhchch hhchch - ich kriege mehr Luft in die Lunge um besser reagieren zu können. In der Heilung wird das unter Schwellung repariert, dann habe ich die Bronchitis, in der Krise habe ich vielleicht die spastische Bronchitis und am Ende der Heilung geht die Schwellung zurück und die Bronchien sind wieder frei. Aber der Sinn war die aktive Phase, nur die merkt man oft gar nicht, die Heilung, die merkt man hierbei.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:18:33
Thema	5. Biologisches Naturgesetz • Das SBS selbst ist die Therapie!

Gerade bei der Luxusgruppe haben wir den Sinn erst am Ende der Heilung - der Selbstwerteinbruch - Knochen, Sehnen, Knorpel, da nekrotisiert das Gewebe und wenn die Löcher größer-größer werden, bricht der Knochen, reißt die Sehne und da werde ich gefressen, da kommt der Räuber und frisst mich. Da muss ich erst den Konflikt lösen, die Heilungsphase überstehen und am Ende der Heilung ist der Knochen dichter und dicker als vorher, so wie beim Knochenbruch, am Ende der Heilung ist die Bruchstelle dichter, dicker als vorher und das ein Leben lang. Also hier ist der Sinn erst am Ende der Heilung aber dafür ein Leben lang, damit das nicht mehr so leicht passiert.

Aber Sie sehen schon, das Programm selbst was man bisher immer bekämpft hat, ist die Therapie und in der aktiven Phase baue ich Konfliktmasse auf. Solange ich konfliktaktiv war, so lange dauert die Heilungsphase. Bin ich eine Woche konfliktaktiv, bin ich eine Woche in der Heilung, bin ich einen Monat, halt einen Monat. In der Mitte kommen so circa die Krisen, die haben die Aufgabe, das Ruder wieder Richtung Gesundheit zu bugsieren. Und die aktive Phase hilft mir das Problem zu lösen durch Funktionsverstärkung, die Heilungsphase hilft mir den Ausgangszustand wieder herzustellen, die Tumore werden abgeräumt, die Löcher werden aufgefüllt und am Ende der Heilung habe ich meinen normalen Tag-/ Nachtrhythmus wieder, ich bin gesund.

So, wo bin ich jetzt eigentlich krank? In der aktiven Phase, die mir hilft die Ursache zu lösen oder in der Heilungsphase, die mir wieder hilft den Ausgangspunkt herzustellen? Wo bin ich jetzt krank? Ich meine auch der Begriff Heilungsphase oder krank sein, das ist aus der Sicht der Germanischen - ist das gar nicht mehr zutreffend, weil es ist alles sinnvoll und wie gesagt, bisher wusste man nicht woher das kommt.

Jetzt mit dem Wissen um diese Zusammenhänge wissen wir wo wir ansetzen müssen. Und in der Therapie kann da kein Stein am anderen bleiben, ich brauche keine Strahlenkanone um den Brustkrebs weg zu beamen, sondern ich muss der Mutter helfen, dass das Kind gesund wird, ich brauche beim asthmatischen Kind nicht Cortison, sondern ich muss schauen, dass die Eltern sich nicht mehr in die Haare geraten damit das Kind keine Revierangst hat und wird asthmatisch - damit das Asthma aufhört, dort muss ich ansetzen.

Und die Spontanheilung wie gesagt ist das erklärte Ziel in der Germanischen, weil heilen kann sich nur der Körper selber. Es gibt kein Mittel was einen Krebs verursachen kann, das gibt's nicht. Es gibt auch keine Ernährungsform die Ihnen Asthma verursacht oder Brustkrebs verursacht, das gibt's auch nicht. Und so kann

es auch kein Mittel geben, was Sie schlucken und welches Mittel Ihnen die Sorge um Ihr Kind nimmt, oder dem Kind die Angst nimmt, dass die Eltern sich scheiden lassen, das Mittel gibt's nicht.

Und wir müssen immer ursächlich vorgehen und das heißt natürlich auch, wir müssen im Leben was ändern und das ist gar nicht so einfach.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:22:20
Thema	4. Biologisches Naturgesetz > Mikroben, die Chirurgen der Natur

Wir sind so was von Gewohnheitstiere und es ist eh irgendwie erstaunlich, an was wir uns alles gewöhnen und da jetzt die Bahnen zu verlassen. Aber wenn ich einen Ärger habe auch dem Arbeitsplatz - die Schiene ist der Arbeitsplatz und ich bin jetzt chronisch krank - jetzt weiß ich wo ich ansetzen muss, früher habe ich es nicht gewusst, ich war dann monatelang in der Klinik und wieder einmal in der Klinik und wieder einmal - bis ich einmal gewusst habe - ahh das ist der Arbeitsplatz und dann kann ich überlegen. Gut, was möchte ich?

Und das heißt dann oft, ich muss den Job wechseln, um gesund werden zu können, aber dann bin ich wirklich gesund, aber ich muss was im Leben ändern und da weigern sich halt viele. Oder viele meinen auch, was ich habe einen Konflikt wegen dem Partner, oder wie? Ahh, Sie wollen dem Partner die Schuld geben?

Das hat nichts mit Schuldzuweisung zu tun. Ein Konflikt ist immer auch - am falschen Fuß erwischt. Und was kann der andere dafür wenn es mich am falschen Fuß erwischt. Und es ist auch nicht immer der Weltuntergang der den Konflikt macht, sondern es ist eben oft der falsche Satz vom Partner im falschen Moment - hoch akut, isolativ, am falschen Fuß und jetzt ist der Partner die Schiene und jetzt muss man halt ... , ein Konflikt ist dann gelöst, wenn es mir nicht mehr passieren kann, wenn ich darüber lachen kann. Aber solange der den Satz noch sagen kann, ist das Thema nicht gegessen, es sei denn, ich ändere meine Einstellung dazu. Und da muss ich wieder an mir arbeiten, da geht auch kein Weg daran vorbei.

Also niemand war bei Ihrem Konflikt dabei, verraten können nur Sie ihn selber. Wir wissen vom Organsymptom, wonach wir suchen müssen, Darm ist Ärger, Knoten in der Brust ist Sorge-/ Streit, Knochen ist Selbstwert und Bronchitis ist Revierangst, das wissen wir schon, aber es gibt hunderterlei von Revierkonflikten oder Selbstwerteinbrüchen oder Sorgekonflikten - Sie müssen genau Ihren finden und das können nur Sie verraten und niemand kann Ihnen Ihr Leben leben, das können Sie auch nur selber.

Der Therapeut kann Ihnen sagen, "kündigen Sie Ihren Arbeitsplatz" oder "treten Sie Ihrem Partner in den Arsch" aber er kann es nicht für Sie tun, das müssen Sie tun! Und niemand kann Sie heile machen, das können auch nur Sie. Also in der Germanischen Heilkunde ist der Patient der Chef, der Therapeut ist nur Helfer. In der Schulmedizin da ist es umgekehrt - der Chef ist der Chefarzt und der Patient hat das zu machen was der Chefarzt sagt. Und der Chefarzt kriegt halt da sein Kopfgeld. Das ist halt konträr, aber absolut konträr, also irgendwann wird es mal heißen, das war das tiefste Mittelalter.

So und die Chirurgen - die Mikroben sind nicht unsere Feinde, 90% der Patienten kommen in einer Heilungsphase, also alles was Entzündung heißt, was Fieber heißt, was Infektion heißt, was Krise heißt, was Hirntumor heißt, das ist Heilungsphasensymptom und da sind die Mikroben am Arbeiten und zwar auf meinen Befehl hin, Konfliktlösung.

Also wie Pasteur am Sterbebett schlussendlich sagte, "die Mikrobe ist nichts, das Milieu ist alles", also der Körper hat immer die Mikroben, aber wenn der Körper in die Heilung schaltet, dann werden die Mikroben aktiv als Chirurgen. Die Althirntumore, also - Magentumore, Brustkrebs werden tuberkulös abgebaut, die Großhirnlöcher - die Nekrosen im Bindegewebe werden unter Schwellung wieder aufgefüllt. Und genau, das Plattenepithel wird ebenfalls unter Schwellung repariert, die Bronchitis, aber ohne Mikroben, die Viren gibt's nicht.

Und die Mikroben wie gesagt, das sind unsere Symbionten, die Chirurgen und die sind nicht zu bekämpfen sondern im Gegenteil, wir sollten danach trachten sie zu haben, damit eben die Heilung optimal verlaufen kann. Und in der Heilungsphase ziehen sich die Mikroben zurück und man ist wieder komplett gesund und auch schulmedizinisch gesund.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:26:56
Thema	<p>Die URSÄCHLICHE Therapie > Aufgrund des Wissens um die Ursache, ... • Fall Olivia / • Schwiegervater</p> <p>... hat die Germanische Heilkunde DIE Therapie schlechthin, nämlich die URSÄCHLICHE!</p> <p>• Heilen kann sich das Individuum nur selbst! • Es gibt kein Mittel gegen ... • Krebs • Chronisches Leiden • Allergie • Psychose</p>

So und wie gesagt, uns wirft man vor, wir hätten gar keine Therapie, am Beispiel unserer Tochter, der Olivia - die hat mit Leberkrebs reagiert, mit Verhungerung, ich muss im realen Sinne verhungern, das Kind war 5 Jahre, aber die Natur assoziiert.

Und zwar wir sind übersiedelt von den Schwiegereltern, meine Frau ist berufstätig geworden, für das Kind war von heute auf morgen die Mama weg und das Essen der ihr fremden Großmutter hat das Kind einfach verweigert. War die Mutter zu Hause, hat das Kind gegessen, war die Mutter weg, hat das Kind das Essen verweigert.

Und wir sind deshalb zu den Schwiegereltern gezogen - wir wollten Hausbauen und ich habe meine Frau dazu animiert, einen Job anzunehmen, eine Stelle als Lehrerin und den hat sie dann bekommen und unser Kind hat da halt mit Konflikt reagiert, wir haben das aber nicht gewusst und jetzt wurde sie krank und hatte chronisch Bauchweh.

Das war im September 1994 und 1995 war dann eben die Krebsdiagnose und dann waren wir bei Dr. Hamer und Dr. Hamer hat die Ursache erkannt und hat uns geraten - das Beste wird wohl sein, die Mutter bleibt beim Kind. Und wir haben gesehen, dass das Kind leidet und waren auch sofort bereit dazu. Schieben wir halt das Hausbauen um ein- zwei Jahre hinaus, Hauptsache das Kind wird gesund, bei einer Krebsdiagnose machst du alles.

Und die Olivia ist ... (da fehlt scheinbar ein bisschen was) ...tuberkulösen Heilung und wir mussten ihr 2 x des nachts den Pyjama wechseln, das war nie vorher, mit der ersten Chemo war das rum. Und am Ende der Heilung ist eben dann der Tumor weg, oder sind die Leberrundherde weg, Kalk ist immer so der Rest einer tuberkulösen Heilung. Eine kalkige ... , der Unterzungen-Speicheldrüsenstein oder Kalkherd in der Lunge, Kalkherd in der Brust, das ist das Ende einer tuberkulösen Heilung.

Also Olivia hat heute Kalkherde in der Leber und die bleiben, aber stören nicht. Das gilt nicht als Therapie! Uns wirft man bis heute vor, wir hätten nichts gemacht. Bestrahlen, Chemo, Radikaloperation, das gilt als Therapie. Aber dem Kind die Seelennot zu nehmen indem man dem Kind die Mama wieder zurückgibt - nö, das

gilt nicht als Therapie. Ist das krank? Das ist doch voll krank! Beziehungsweise lukrativ. Und - also mir kommt das wirklich so vor, die bewirtschaften uns und die verdienen an unserem Leid sich eine goldene Nase, lassen sich da als Götter in Weiß feiern und hinterlassen eigentlich nur massenweise die Toten. Also ich weiß nicht wie das möglich ist, so verkehrt zu denken.

Und da gibt's noch sehr viel Aufklärungsarbeit zu leisten, was ist eigentlich eine Therapie? Oder ein anderes Extrem, unser Schwiegervater - jetzt ist er schon gestorben, das war so der typische Patient. Der Patient heißt der "Erdulder", der "Erleider", also wenn der krank war, von der Mentalität war der - "hach hach hach, helf mir", so wie halt der Mann ist wenn er ein bisschen krank ist möchte er bemuttert werden und so. Wir hatten ihn auch zu einem Hamertherapeuten geschickt, zu einem Schulmediziner und da ist er zwei drei Mal hingelaufen, dann hat er gesagt NEIN, dort geht er nicht mehr hin, weil der gibt ihm nichts, da kann er nicht gesund werden. Und das ist halt das andere Extrem, also der Patient erwartet, dass man mit ihm etwas macht und wenn man das nicht tut, dann ist man kein guter Arzt. Und wie gesagt, da gibt's noch so viel Aufklärungsarbeit zu leisten.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:31:22
Thema	<p>Wenn die Ursache nicht gelöst wird ... > Über eine Schiene in "polyzyklischen Verlauf" <ul style="list-style-type: none"> • ... bleiben die Schienen und damit die Rezidive! • Achtung! Zu Naturgesetzen gibt es KEINE Alternativen! Um therapeutisch erfolgreich sein zu können, muss man auf Naturgesetzen aufbauen! </p> <p>Über eine Schiene in "hängender Heilung" Über eine Schiene in "hängenden aktiven Verlauf"</p>

Und wenn ich nicht ursächlich vorgehe, dann gibt es eben die Varianten dass ich es immer wieder mal habe, oder in eine hängende Heilung komme, oder eben hängend aktiv bleibe. Also in einer hängenden Heilung - ich habe einen Patienten vor mir, der ist permanent nur in einer Heilungsphase oder hängend aktiv - der hat nur die aktiven Symptome von diesem Programm und Achtung, hängend aktiv - ich hab nicht ewig Zeit und selbst bei so einem trivialem Beispiel wie bei der Parodontose, in der Natur - also aktiver Beißkonflikt, der Knochen macht Zellminus, osteolysiert, die Zähne fallen aus - stellen Sie sich in der Natur einen Wolf vor, dem die Zähne ausfallen, also lange wird es der nicht machen.

Also so bei den meisten Programmen tickt die biologische Uhr und der Patient isst nicht, der schläft nicht, er hat ständige seine Kräfte mobilisiert und irgendwann ist die Batterie leer und zu Naturgesetzen gibt es keine Alternativen. Also wenn die Mutter den Sorgekonflikt hat um ihr Kind, das Kind schwebt zwischen Leben und Tod und jetzt wird der Knoten größer-größer und man schneidet ihr die Brust ab.

Abgesehen davon, was das für Folgekonflikte bedeutet für sie, hat sie dadurch nicht die Sorge um ihr Kind gelöst. Sie bleibt weiter aktiv, sie isst nicht, sie schläft nicht und magert ab. Und dann noch diese Folgekonflikte, die addieren sich dann noch dazu. Selbstwerteinbrüche - jetzt hat sie Sorge um sich selber aufgrund der Brustkrebsdiagnose und da bleibt der Patient auf der Strecke. Und nur das Symptom wegschneiden - da freuen sie sich die Schulmediziner, das Symptom ist weg, aber die Ursache ist nicht weg. Wenn ich in eine hängende Heilung komme - bei dem Drüsengewebe kann das Ausgangsgewebe wegschmelzen, dann habe ich bei der Schilddrüse zum Beispiel die Schilddrüsenunterfunktion und dann bin ich irgendwann einmal auf eine Medikation angewiesen. Und polyzyklisch, das wäre zum Beispiel der Epileptiker, immer wieder wenn er auf die Schiene kommt hat er ein Rezidiv und hat dann seinen epileptischen Anfall.

Also das Beispiel da mit der Tochter, die einen motorischen Konflikt erlitt, als die Mutter auszog. Die ist eine Woche ausgezogen, da war sie 14 und nach einer Woche kam sie wieder und das war die Lösung für die 14-Jährige und sie hatte ihren ersten epileptischen Anfall, aber dann war der Streit der Eltern zur Schiene geworden. Immer wenn sich die in die Haare gerieten, hatte sie in der Folge ihren epileptischen Anfall.

Und jetzt kann ich natürlich hergehen und den jungen Menschen auf einen Epileptiker einstellen, ich kann ihm verbieten Auto zu fahren, aber wegen dem ist die Ursache nicht gelöst. Entweder dass die Eltern aufhören zu streiten oder dass sie sich abnabelt vom Elternhaus. Damit sie mal lachen kann darüber, damit ihr das am Arsch vorbeigeht. Wenn ich meine innere Einstellung ändern kann zu dem Thema, bin ich auch gesund und da wäre die Patentlösung ein Baby. Weil dann - die ist jetzt 21, ist eh schon längstens Zeit, dass die einmal ein Kind hat.

Die sind immer verhaftet mit dem Elternhaus, aber wenn die ein Kind haben beginnt ein neuer Lebensabschnitt und dann lösen sie sich vom Elternhaus, können die Einstellung dazu ändern und dann ist die Epilepsie weg. Das berichten viele Mütter, die waren chronisch krank bis zum ersten Kind und dann war es weg und das ist der Mechanismus.

Und diese Therapie hat uns auch die Natur in den Weg gelegt. Wenn Sie in der Relation eine Hirschkuh mit 21 Jahren in der Natur sehen, die noch nie ein Kind hatte, sagen Sie sofort, "da stimmt doch irgendwas nicht"! In der Natur hätte die 21-Jährige schon zwei, drei Kinder und die Epilepsie wäre schon längstens weg und das ist eine biologische Lösung. Biologische Konflikte erfordern eine biologische Lösung und wir müssen diese biologische Sprache auch verstehen lernen, wir müssen uns in den Menschen reinversetzen können, Sie können nicht diese 21-Jährige mit einer 14-Jährigen vergleichen, die 14-Jährige könnte auch Kinder haben in der Natur hätte die 14-Jährige bereits Kinder und wäre in kürzester Zeit gesund. Aber in unserer Gesellschaft ist das unvorstellbar.

Aber in der Natur wird das praktiziert wo es geht und dieser Therapie der Natur auszuweichen, das ist echt mühsam. Da musst du dich echt anstrengen um unbiologisch zu leben und die normale Karriere von so einer 21-Jährigen ist - die mimt brav weiter eine Epileptikerin und die sagt selber, "was Kinder kriegen, nö, ich möchte Karriere machen, ich möchte was erleben".

Also du bringst die doch gar nicht dazu, die sagt "du bist verrückt, ich bin noch viel zu jung". Das ist alles Unsinn und wir müssen umdenken, wir müssen wieder biologisch denken lernen. Wenn wir biologisch denken und leben, haben wir automatisch weniger Konflikte und leben gesünder und sind glücklicher. Der Hirnforscher Hüther sagt, "der glückliche Mensch kauft nicht". Und jetzt hält man uns eben unglücklich, die ist unbefriedigt, macht Karriere aber kann nicht wirklich erfüllt sein und konsumiert ... das ist Sinn und Zweck der Übung, uns da quasi im Hamsterrad zu halten.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:37:54
Thema	Therapie-Beispiel > Li Knabe 11 Jahre / "Und du warst nicht da!" Dornwarze an Mutter/Kind-Fuß rechts seit Einschulung. Schiene: Schule ohne Mutter. Heute ist für den Buben der Konflikt gegenstandslos.

So, jetzt ein Beispiel:

Da gibt es das Phänomen, dass eigentlich die Ursache schon längst gelöst ist, man hat es nur noch nicht realisiert. Aber über die Schienen habe ich dennoch meine Rezidive und bin chronisch krank und in so einem Fall muss ich nur zum Konflikt hinfinden, ich kenne mich damals und ich kenne mich heute und dadurch erkenne ich den Unterschied.

Damals hat mich der Opa zum Milchtrinken gezwungen, heute liegt er am Friedhof. Damals habe ich mit Ärger reagiert mit Darm und ich war seither auf Milch allergisch mit Darm - die Laktoseintoleranz, jetzt realisiere ich meinen Konflikt, jetzt realisiere ich - den Opa gibt's gar nicht mehr und plötzlich lösen sich die Schienen auf, plötzlich kann ich die Milch trinken ohne zu reagieren, von jetzt auf dann, also den Mechanismus gibt's und gar nicht so selten.

Also ich möchte nicht wissen ob man das jetzt Laktoseintoleranz nennt oder ob man das jetzt Träume nennt, Epilepsie nennt - alles verläuft über Schienen chronisch, die Ursache ist immer der Schock, eine Angelegenheit vom Augenblick und da werden die Schienen einprogrammiert, die Allergien - die Schiene ist die Allergie und ob das jetzt die Pollenallergie ist oder die Milchallergie oder die Allergie mit Darmkrebs auf die Schwiegermutter oder mit Diabetes mit dem Partner, das verläuft immer über die Schiene, ab jetzt reagiert man allergisch und wenn die Ursache gelöst ist, lösen sich die Schienen auf und die Allergie ist weg, die Rezidive bleiben aus und dich werde gesund. Ohne Nichts, ich muss nur hinfinden zum Konflikt

Und hierfür ein wirklich schönes Beispiel: Die Warze ist eine hängende Heilung von einem Trennungskonflikt, also die äußere Haut, in der aktiven Phase ulceriert es und in der Heilung wird Plattenepithel aufgebaut-aufgebaut-aufgebaut-aufgebaut und die Warze wird dicker-dicker-dicker. Über eine Schiene gibt's immer wieder Rezidive. So - ein Ehepaar belegt das Grundlagenseminar und zu Hause überlegen sie, ob sie das nun Gehörte auch umsetzen können, anwenden können. Und ihr Sohn hat seit der Einschulung eine dicke fette Dornwarze an der Fußsohle, Mutter/Kind-seitig und er hat wirklich über die Jahre bereits Probleme beim Laufen.

Wir können die Organebene ausdeutschen - Fußsohle heißt nicht getrennt werden wollen, der Rist würde heißen, "hau ab"! Und der Vater spricht mit seinem Sohn, er muss einen Trennungskonflikt erlitten haben von der Mutter, so um die Einschulung - da war er 6 Jahre - Kinder hat er nicht. Er ist Linkshänder, rechter Fuß ist der Mutter/Kind-Fuß - es kommt nur die Mutter in Frage und zwar nicht getrennt werden wollen von der Mutter. Ich möchte nicht weg müssen oder Mutter

bleib da und es muss natürlich auch eine Schiene geben, von damals bis heute. Und ob er sich daran erinnern kann an so einen Vorfall? Und der Bub wusste noch genau den Trennungskonflikt und zwar das war der erste Tag, erste Klasse Volksschule. Die Mütter blieben alle bei ihren Kindern im Klassenzimmer, nur seine ging nach Hause und er sagte, "und du warst nicht da"!

Und das war der Trennungskonflikt von der Mutter mit der Schiene "Schule ohne Mama". War er in der Schule, war er auf der Schiene, ein Rezidiv, die Haut ulceriert, war er zu Hause bei der Mama, ist er in die Heilung gekommen und über die Schule rein-raus, rein-raus, hängende Heilung und die Dornwarze wurde dicker-dicker-dicker. Sagt der Vater: "Aber heute gehst in die 1. Klasse Hauptschule, heute wirst du nicht mehr wollen, dass die Mutter neben dir sitzt". Sagt der Bub: "Nein, heute nicht mehr" und Schwupps, die Dornwarze verschwand.

Also damals war es für ihn die Katastrophe, heute wäre das mörderpeinlich und die Warze - der Konflikt ist gegenstandslos, die Schienen lösen sich auf und die Warze verschwand. So, wer war jetzt der Therapeut, was war die "Capi", wer hat geheilt, was hat das Ganze gekostet und was sind da die Nebenwirkungen? Und wie gesagt, ob das jetzt Dornwarze heißt oder Neurodermitis oder Morbus Crohn, der Mechanismus ist derselbe. Wenn der Konflikt gegenstandslos ist und man findet hin, man muss sich die Ursache nur einmal ins Bewusstsein holen und dann erkenne den Unterschied! Damals war es konfliktiv und heute wäre das mörderpeinlich und dann löst sich das auf.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:43:34
Thema	Therapie-Beispiel > Re Frau 55 Jahre / Bauernruhe des verstorbenen Onkels Die Schwester erbte • Wer war nun der Therapeut? • Was war die Therapie? • Wer kann heilen? • Die Kosten? • Die Nebenwirkungen

Und der 2. Fall. Oft ist wie gesagt ein weiser Ratschlag notwendig um zu einer Konfliktlösung zu kommen, den Rest macht dann schon wieder die Natur. Und wie genau das mit den Zellen oder mit den Mikroben genetisch sich verändert, das interessiert mich gar nicht. Das brauche ich gar nicht wissen, macht eh der Körper selber. Das ist so circa, wenn Sie eine Wurstsemmel essen, Sie beißen, Sie schlucken. Machen Sie das bewusst? Machen Sie bewusst die Peristaltik? Nein, das macht der Körper selber, oder dann liegt die Wurstsemmel da im Magen und kommt da durch den Darm durch, machen Sie das bewusst, die Wurstsemmel zu verdauen? Nein! Das macht der Körper selber. Und so ist das auch mit dem Tumor, der Körper macht das und auch die Heilung macht der Körper, ob Sie jetzt genau wissen, wie das da molekular abgeht - das interessiert doch mich gar nicht. Und das Ganze ist aber gesteuert vom Unbewussten, es geht hier um das vegetative Nervensystem, das Unwillkürliche, um das geht es und das wird auch über die Schienen getriggert.

Und der Schock ist quasi die Taste am Fernsehen, welches Programm jetzt gestartet wird - zielgerichtet. Also das geht alles beim Verstand vorbei, sie erleiden den Konflikt und schon startet das Sonderprogramm - unbewusst. Und sie kämpfen so lange, bis Sie den Konflikt lösen und das passiert auch unbewusst. Sie lösen Konflikte zwangsläufig und wenn die Ursache gelöst ist, lösen Sie den Konflikt zwangsläufig. Das ist auch nicht immer gewollt. Weil zum Beispiel beim Revierverlust über 9 Monate, wenn ich den löse, bin ich tot. Also da werde ich schauen, dass ich den Konflikt nicht löse und wir wissen das schon im Vorfeld, dass, wenn der Patient diesen Konflikt löst, er die Heilung nicht überleben wird können und wir können schon im Vorfeld dagegen steuern, indem man eben bewusst auf der Schiene bleibt. In der Schulmedizin kommt da - pff - der Herzinfarkt und das ist dann zu spät und wir können schon vor der Konfliktlösung sagen, "pass auf! Bleib auf der Schiene, verhalte dich klug"! Aber das muss der Patient halt umsetzen, der Therapeut kann es ihm nur sagen und tun muss er es dann selber.

Ein kleines Beispiel mit so einem Herzinfarkt: Ein Makler hatte so lange gemakelt, bis er sein Traumhaus hatte, dann dachte er, jetzt fehlt nur noch die Traumfrau. Und die stellte sich auch bald ein und die wurde und wurde aber nicht schwanger und da sagten die Schulmediziner, das wäre weil sie eine Eierstockzyste hat.

Aber im Gegenteil, das ist eine Traumfrau, eine Frau mit einer Eierstockzyste sieht ja um 10, 15 Jahre jünger aus, die sieht weiblicher aus. Die wird an und für sich viel leichter schwanger. Jedenfalls sagt er zu ihr, "ich möchte eine Familie gründen, tut

mir leid, wir trennen uns. Und der Nachbar hatte schon immer ein Auge auf diese Frau und die zog aus und beim Nachbarn ein.

Das war nicht der Konflikt, nicht der Revierverlust für ihn, aber eines Tages sah er sie schwanger, das war der Konflikt - baff, das hat eingeschlagen bei ihm und Dr. Hamer fragte, "seit wann haben Sie Angina pectoris", sagt er, "seit 5 Jahren". Sagt er, "und die hat jetzt schon zwei Kinder". Sagt Dr. Hamer, "ich rate Ihnen, gehen Sie jeden Tag am Haus Ihrer Ex vorbei die nächsten 20 Jahre und ärgern Sie sich, damit Sie auf der Schiene bleiben, damit Sie den Konflikt nicht lösen, sonst sind Sie tot". Und das wissen wir schon im Vorfeld.

So und jetzt noch ein Beispiel - wo man die Ursache noch lösen muss, wo man es wirklich lösen muss. In der gelben, in der orangen Gruppe da muss man lösen, in der roten - Herzinfarkt, da muss man schon zwei, drei Mal hinschauen, ob das gelöst werden darf.

Und zwar das ist so ein Klassiker aus der Literatur, eine Frau hat Bauchspeicheldrüsenkrebs und sie war bei 4 Hamertherapeuten, das Ganze spielt in Belgien in den 80-er Jahren. Ihr sind 4 Onkels gestorben in kurzer Zeit und der eine meint, das war der Onkel, der andere meint, nein nein, das war der andere Onkel und dann war sie halt bei Dr. Hamer und Dr. Hamer fand den Konflikt raus und das war kein Onkel in dem Sinn, die waren alt und das war alles absehbar, dass die sterben werden und da hat die nichts am falschen Fuß erwischt. Die Todesfälle wurden betrauert und man hat ihr eine Bauerntruhe zu vererben versprochen. Und die hatte die Bauerntruhe im Kopf - schon eingerichtet, die wusste genau, wo die im Wohnzimmer hinkommt und bei der Testamentseröffnung stellt sich raus - die Bauerntruhe bekommt die Schwester.

Baff - und das hat sie am falschen Fuß erwischt - der Kampf um den Brocken. Und jetzt macht die Bauchspeicheldrüse Zellplus - mehr Verdauungssäfte um die Bauerntruhe doch noch zu bekommen - abzudauen und da war sie konfliktaktiv und jetzt muss sie den Konflikt lösen.

Und Dr. Hamer lud beim zweiten Treffen dann die Schwester mit vor und fragte die Schwester, "sagen Sie, diese Bauerntruhe, ist Ihnen die 3.000 DM wert"? Sagt die Schwester, "na ja, so um die 3.000 DM würde ich mich schon trennen von der Bauerntruhe", fragt er die Patienten, "ist Ihnen die Bauerntruhe 3.000 DM wert"? Sagt die Patientin, "sogar 4.000". Und die Schwestern tauschen, beide sind zufrieden und die löst den Bauchspeicheldrüsenkonflikt. Und was sind da 4.000? Wobei es ein Geschäft ist wo beide zufrieden sind und die löst den Konflikt. Im Vergleich zur Schulmedizin, da schneidet man dem Patienten die Bauchspeicheldrüse raus, der wird zwangsläufig zum Diabetiker und 4 von 1000 überleben 5 Jahre. Und wissen Sie, was da Geld umgesetzt wird? Auf Kosten des Patienten! Und das Leid das da verursacht wird.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:50:50
Thema	<p>Erstes Tun des Therapeuten > Hand geben • Höflichkeitshalber • ohne AIDS-Handschuh</p> <p>Händigkeit abklären • Partner-, Mutter/Kind-Seite • Kann sich nie ändern</p> <p>Hormonlage bestimmen • Männliche Frauen • Weibliche Männer • Kann sich ändern</p>

So, und wie beginnt man eigentlich die ganze Angelegenheit? Also, ich spreche jetzt vom Therapeuten, Dreh- und Angelpunkt ist die Ursache, der Konflikt.

Das muss erst mal gefunden werden und dann weiß ich erst, was zu tun ist. Und das erste, der Therapeut gibt dem Patienten erst einmal die Hand, das gehört sich höflichkeitshalber - ohne AIDS-Handschuh und damit hat er aber auch schon die erste Diagnose.

Hat der Patient eiskalte Hände oder kochendheiße Hände? Und Sie glauben gar nicht, wie oft treffsicher nur das Handgeben ist, also ich gebe da meine Vorträge - habe ich jetzt in den vergangenen 20 Jahren also sicher hunderte Male gegeben und ich hab da so ein Beispiel, um das zu demonstrieren, ich gebe dem, der vor mir sitzt, die Hand und in 99% der Fälle hat derjenige wärmere Hände als ich. Ganz logisch, weil er sitzt, hört mir zu, der ist vagoton, ich bin im Stress, ich muss einen Vortrag halten, bin sympathicoton und habe kühlere Hände als er.

Und jetzt einmal gebe ich einer Frau die Hand, hat die eiskalte Hände und dann sind wir ins Sprechen gekommen, stellt sich raus, sie ist organtransplantiert und steht unter Medikamenten und sie muss permanent sympathicoton bleiben, in einer vagotonen Heilung würden ihr die Mikroben das Organ abbauen.

Und ein zweiter Fall, die hat auch eiskalte Hände gehabt, dann sind wir ins Reden gekommen und sie ist betroffen, Brustkrebs und meinte aber, sie hätte intractables ... und das ist die ja Heilung und sage ich, das glaube ich nicht, dass das die Heilung ist mit eiskalten Händen und in Wirklichkeit war das das Drüsenkarzinom und das wird in der aktiven Phase größer-größer und die war konfliktaktiv und das habe ich sofort gemerkt, dass ich der vor mir die Hand gebe, dass da was los ist.

Also, das Handgeben ist einmal das Erste, das Zweite ist die Händigkeit abklären und dadurch kann man auf die Partner, Mutter/Kind-Seite schließen - hat der Brustkrebs rechts oder links, das entscheidet die Händigkeit und das Dritte ist die Hormonlage abklären und Achtung, es gibt weibliche Männer, es gibt männliche Frauen, zu erkennen ob der Patient Mann oder Frau ist, ist relativ einfach, aber wird auch immer schwieriger, z.B. Conchita Würstchen ... (Wurst ist der richtige Name)... - da muss man schon 2 x hinschauen, was ist das jetzt.

Und die Hormonlage ist auch nichts Fixes, die Hormonlage kann sich ändern z.B. durch den Wechsel und die männliche Frau reagiert ganz anders als die weibliche Frau, die hat ganz andere Konflikte. Und der männliche Mann reagiert ganz anders als der Opa - der kein Revierverhalten mehr hat.

Und da können auch Konflikte hin- und herspringen wenn sich die Hormonlage ändert. Und das ist eben das Dritte und wenn Sie Dr. Hamer ein Schädel-CT schicken, dann schreiben Sie ihm keinen Lebenslauf sondern nur die Diagnose, was Sie von ihm wissen wollen, damit er weiß, wonach er suchen soll, legen Sie ihm ein Brustbild bei, so ein Foto wie Sie klatschen und die Frauen sollen ihm auch dazuschreiben, ob sie schon in der Menopause sind oder die Pille nehmen - die männliche Frau ist natürlich eine männliche Frau

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:55:00
Thema	<p>Vor die Therapie haben die Götter die Diagnose gestellt!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welches Sonderprogramm läuft ab? <p>Schulmedizinische Diagnose muss hinterlegt werden können, da diese oft schlicht und ergreifend falsch ist! Fall Susanne Rehklaue Der Therapeut muss auch Organ-CT's lesen können Fall Osteosarkom in der Brust</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Phase liegt vor? Konfliktaktivität? Heilungsphase? Die Symptome müssen genau interpretiert werden können! Der Therapeut muss die Diagnosetabelle im Kopf haben! • Was genau ist das DHS gewesen? Beispiel Leberkrebs - "Verhungerungs-Konflikt". Es gibt Hunderte verschiedener Verhungerungskonflikte. • Gibt es Schienen? Arbeiten mit den 3 Ebenen!

Und wie gesagt, vor die Therapie haben die Götter die Diagnose gestellt. Also ich muss einmal schauen, welches Programm läuft denn da ab und da muss man auch die schulmedizinische Diagnose hinterfragen können, weil die ist oft schlicht und ergreifend falsch.

Und wie gesagt, der Therapeut der muss auch wirklich Kliniker sein. Er muss ein Organ-CT lesen können und da müssen wir schauen, von dem Programm, liegt die aktive Phase vor, liegt die Heilungsphase vor? Das muss alles einen Grund haben. Warum ist der Konflikt aktiv? Oder was war die Lösung? Und dann müssen wir natürlich genau seinen Konflikt finden. Vom Organsymptom wissen wir, wonach wir suchen müssen, hat der Leberkrebs, dann wissen wir, das ist eine "Verhungerung", aber es gibt hunderterlei Arten von Verhungerungen.

Der eine hat einen Verhungerungskonflikt weil er Darmkrebs hat. Der andere hat einen Verhungerungskonflikt weil die Tochter einen Versager geheiratet hat und er Sorge hat, der Versager kann doch meine Tochter nicht ernähren. Beide haben einen Verhungerungskonflikt - beide haben Leberkrebs, aber es gibt keine Patentlösung, der eine müsste mal den Darmkrebs lösen und der andere der bräuchte einen potenten Schwiegersohn.

Der Schulmediziner macht sich das einfach, Leberkrebs - Chemo, Brustkrebs - Chemo, Darmkrebs, Lungenkrebs, Knochenkrebs - Chemo-Chemo-Chemo. Das ist natürlich ein Witz.

Und dann müssen wir auch schauen, liegen Schienen vor. Könnte das wieder passieren? Kann der da wieder reinstolpern? Weil solange der Konflikt nicht definitiv

gelöst ist, solange der darüber nicht lachen kann, solange wirken die Schienen und der hat zwangsläufig sein Rezidiv. Also alles was chronisch verläuft - wir müssen zum Konflikt auch die zugehörigen Schienen finden. Und die Schienen - das ist oft ganz was Subtiles, eine Schiene kann alles Mögliche sein und die werden aber einprogrammiert im Schockmoment. Also ich verweise auf das Kapitel Schienen, das ist ein ganz wichtiges Thema und eine Schiene, das können die Sinneseindrücke sein. Selbst das Parfüm vom Vergewaltiger, alles Mögliche kann das sein und das muss man rausfinden.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 00:57:44
Thema	Arbeiten mit 3 Ebenen > PSYCHE / GEHIRN / ORGAN Was war das DHS - die Ursache? • Beispiel Herzinfarkt • Gibt es Schienen?

So, dann haben wir 3 Ebenen, die immer synchron verlaufen und wir können auch von einer Ebene auf die anderen Ebenen schließen.

Das Organsymptom Leberkrebs dann weiß ich auch auf der Psyche hat der einen Verhungerskonflikt und im Stammhirn hat der den Hamerschen Herd. Sehe ich das Schädel-CT und ich sehe im Kleinhirn rechts außen den Hamerschen Herd, weiß ich, auf der Organebene links Brustkrebs und auf der Psyche Sorge/Streit - Partner oder Mutter/Kind - je nach Händigkeit.

Und selbst von der Psyche kann ich auf die Organebene schließen. Also wenn ich sehe, der Mensch ist desorientiert, der geht jetzt schon das 10. Mal den Gang entlang und weiß nicht welche Tür er rein muss, der ist wörtlich desorientiert, dann weiß ich, der hat eine Nierensammelrohrkonstellation, der hat beide Nierensammelrohre aktiv, der hat einen doppelten Flüchtlings-/Existenzkonflikt, der lagert Wasser ein oder Harnstoff - nur vom Verhalten.

Und es gibt auch keine Organerkrankung ohne Korrelat in der Psyche und umgekehrt - Individuum - nicht teilbar und wir haben noch zusätzlich die Gehirnebene und somit ein überbestimmtes Diagnoseverfahren und die Diagnose ist sehr treffsicher. Aber der Therapeut in der Germanischen der wird natürlich auch immer alle 3 Ebenen ran ziehen, also der verwendet genauso Laborwerte und Röntgenbilder von der Organebene und natürlich Schädel-CT und er spricht mit dem Patienten und oft, den Konflikt - der Patient hat ihn verdrängt, er kann sich beim besten Willen nicht daran erinnern, da muss der halt mal 14 Tage darüber nachdenken.

Wir müssen zum Konflikt hin, das ist die Ursache, das andere ist nur Erklärung, nur Symptom, aber die Ursache ist der Schock. Und nehmen wir an, ein guter Bekannter kommt und erzählt Ihnen, er hatte kürzlich einen Herzinfarkt. Machen wir den klassischen Herzinfarkt mit verschlossenem Herzkranzgefäß. Das ist die Krise und die kann man Ihnen auf den Tag genau datieren und da verwenden sie eigentlich die Gehirnebene.

Also sämtliche Krisen sind eigentlich Hirnsymptome - vom Hirn kommt kein Signal runter und das hat nichts mit dem verschlossenen Herzkranzgefäß zu tun. Also diese Herzkranzoperationen sind ein lukratives Geschäft aber keine ursächliche Therapie. Und dann wissen Sie auch, wonach Sie suchen müssen, der muss einen Revierverschluss erlitten haben und gelöst haben, sonst hätte der keinen Herzinfarkt.

Wenn er den nicht gelöst hat, hat er keinen Herzinfarkt. Also, Sie müssen einen gelösten Revierverschmerz finden und hier verwenden Sie die Psyche. Und wenn der Patient sagt, "hm, na ja, Revierverschmerz, die Frau ist mir davon gelaufen, den Arbeitsplatz habe ich verloren", das könnte beides ein Revierverschmerz sein. Aber Sie suchen kein psychologisches Problem sondern einen biologischen Konflikt. Was ist da der Unterschied?

Der biologische Konflikt, da sind die 3 Kriterien erfüllt, hoch akut dramatisch, isolativ, am falschen Fuß erwischt. Beim psychologischen Problem hat man es kommen sehen, man hat sich darauf einstellen können, da hat einen nichts am falschen Fuß erwischt, man war gefasst.

Wenn er sagt, na ja, am falschen Fuß erwischt - also dass mir die Frau davon läuft, das hat sich in den vergangenen Jahren schon abgezeichnet aber das mit dem blauen Brief das stimmt schon, das hat mich komplett ..., mit dem habe ich nicht gerechnet. Und da haben Sie schon einmal einen ziemlichen Hinweis, das ist der Arbeitsplatz und das kann er Ihnen auch auf den Tag genau datieren und jetzt suchen Sie nur noch eine Lösung.

Wenn er sagt, na ja eine Lösung, die Frau ist nach wie vor weg, aber Arbeitsplatz habe ich einen neuen, also dann haben Sie auch eine Lösung hierfür. Und zur Kontrolle, auf der Organebene muss er zwischen Arbeitsplatzkündigung und neuer Arbeitsplatz - Angina pectoris gehabt haben, das war mit dem neuen Job weg. In der Krise hatte er wieder Angina pectoris und da verwenden sie quasi die Organebenen und die Herzkranzgefäße dieses Plattenepithels ist Schlund-Schleimhaut-Schema, das schmerzt in der aktiven und wenn die aktive Phase schmerzt, dann schmerzt auch die Krise.

Und wenn alle 3 Ebenen wie die Faust auf's Auge passen, dann wissen Sie, es war nicht die Ehefrau, es war der Arbeitsplatz und Achtung, es gibt Schienen und wenn der diesen Job wieder verliert, müssen nicht mehr die 3 Kriterien erfüllt sein, es genügt, wenn er den Job verliert hat der wieder ein Rezidiv und wenn er dann noch einmal einen neuen Job bekommt, hat er seinen 2. Herzinfarkt. Das können wir uns schon an unseren 10 Fingern abzählen, dass das so sein wird. Und wir können auch die Krise vorhersagen, wir wissen schon in der aktiven Phase, wenn er den löst, wann die Krise kommen wird, im Vorfeld wissen wir das schon.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:03:52
Thema	<p>Der Therapeut > Der Konflikt soll gelöst werden / Der weise Ratschlag!</p> <p>Der Konflikt soll gelöst werden / Was muss der Patient tun, um den Konflikt lösen zu können?</p> <p>Achtung: eventuell darf der Konflikt nicht gelöst werden / Was muss der Patient tun, damit der Konflikt ja nicht löst?</p> <p>Weisheit kann man nicht lernen!</p>

So und wie gesagt, die Königskunst ist eben der weise Ratschlag und das kann man nicht lernen und wie gesagt, ich kenne auch diese Szene ... alle möchten sie Therapeuten spielen, ich verstehe das überhaupt nicht, ich bin da der einzige, der sich da mit Händen und Füßen wehrt, weil ich weiß da ein bisschen zu viel dass ich weiß, dass ich zu wenig weiß und würde mir das nie anmaßen.

Und was die da aufführen, das ist unglaublich, das ist unseriös und du übernimmst auch Verantwortung als Therapeut oder solltest zumindest so das Gefühl der Verantwortung haben, aber das was da abgeht, da sträuben sich die Haare.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:04:46
Thema	<p>Der Regelfall > 90% der Patienten kommen in einer Heilungsphase • Schmerzen • Entzündungen • Fieber und vagotone Schlappeheit • Ödem im Hirn • Krisen</p> <p>• Bei 80% der Patienten bräuchte man gar nichts tun! • Bei den restlichen 20% brauchen wir Notfallmedizin • Bei 5% der Patienten ist der Tod unausweichlich</p> <p>»————« Marc Frechet - 20.08.1997</p>

So, aber 90% der Patienten kommen in einer Heilungsphase, wie gesagt, alles was Entzündung heißt, was Infektion, Hirnödem oder was Krise heißt - das ist Heilungsphase und von 100 Krebspatienten - der Schulmediziner unterscheidet gar nicht was aktiv oder Heilung ist.

Bei der Althirngruppe haben wir in der aktiven Phase Zellteilung, der Magentumor wird größer-größer, der Brustkrebs wird größer-größer.

Bei der Großhirngruppe haben wir in der Heilungsphase Zellteilung, der Lymphknoten wird dicker-dicker in der Heilung, die Milchgänge werden unter Schwellung repariert in der Heilung - intraductales Mamma-Ca - der Schulmediziner unterscheidet da nicht, der Patient hat einfach die Krebsdiagnose.

Und von 100 Krebspatienten, denen schulmedizinisch Krebs diagnostiziert wurde, bräuchte man bei 80 gar nichts tun. Die schaffen das! Und die lösen in Kürze den Konflikt oder die sind sowieso schon in der Heilung und haben den Konflikt gelöst und die werden das schaffen ohne irgendeiner notfallmäßigen Maßnahme, bei den restlichen 20 bräuchte ich die Notfallmedizin und von diesen 20 kann ich 15 am Leben erhalten, bei den restlichen 5 hilft die beste Germanische nichts, es hilft die beste Notfallmedizin nichts, es gibt Konflikte, da gibt's keine Lösung, das gibt's natürlich auch.

Oder es gibt Konfliktmassen, die sind so gigantisch groß, der hat zwar den Konflikt lösen können, aber er kann die Heilung nicht überleben. Und das mit diesen 80%, das behaupte ich nicht nur, das kann ich auch belegen mit einer Studie aus Frankreich. Hier schreibt ein gewisser Marc Frechet eine Zeugenaussage ans Gericht, Köln im Jahre 1997, damals saß Dr. Hamer im Gefängnis wegen einem Nazi-Gesetz - ja Heilpraktiker Gesetz ist vom Adolf Hitler erlassen worden zum Schutz der Ärzte und nach diesem Nazi-Gesetz hat man Dr. Hamer verurteilt.

Er schreibt, Personen die mich konsultierten, waren im Wesentlichen mit somatischen Symptomen befasst, die sich in Blutkrankheiten oder Tumoren darstellten. Alle diese Patienten wurden mir von den behandelnden Ärzten der Klinik überwiesen. Ahh ... ich kann das kaum lesen ... Moment, ... während dieser 9

Jahre haben mich circa 1000 Personen konsultiert. Unter diesen Patienten waren sowohl Erwachsene als auch Kinder.

Man teilte diese 1000 Patienten ein in drei Gruppen: die Gruppe A, die die Schulmedizin beibehalten wollten, die Gruppe B, die die Schulmedizin rigoros ablehnten - nur mehr Dr. Hamer praktizierten und die Gruppe C, die sich überhaupt nur einmal blicken lassen haben und dann nicht wieder. Von der Gruppe A - die doppelt gemoppelten überlebten 9 Jahre - 26%, ein Viertel, in der Schulmedizin haben sie eine Mortalität von 95% in der Regel.

Also es ist natürlich auch ein Riesenunterschied, ob das Kind mit Leberkrebs Chemo bekommt und die Mutter bleibt weiterhin berufstätig und das Kind hat immer wieder Rezidive oder ob das Kind mit Leberkrebs Chemo bekommt, die Mutter bleibt zu Hause und das Kind ist in einer Heilungsphase, das ist ein Riesenunterschied. Das eine Kind bleibt in Sympathicotonie und bekommt noch die Pseudotherapie dazu, während das andere Kind ist schon in der Heilung und wir haben bei der Olivia auch 2 Monate Heilung quasi uns rausgekämpft durch die Flucht, während die Gruppe, die nur noch Dr. Hamer praktizierten und die Schulmedizin rigoros ablehnten, zu 85% - 9 Jahre überlebten.

Welche Nebenwirkungen hat man, wenn man spontan gesund wurde? Keine und das ist eine wirkliche Heilung. Aber wenn man der Frau mit Brustkrebs die Brust abschneidet und das dann als Heilung verkauft, also das ist, wie nennt man das? Das ist unseriös, als würde ich ein marodes Haus verkaufen oder ein kaputtes Auto verkaufen.

Und jetzt überlegen sie mal, diese Gruppe, die haben komplett die Schulmedizin abgelehnt und das ist auch nicht unbedingt das Gelbe vom Ei. Manches Mal bräuchte ich einen kleinen chirurgischen Eingriff um am Leben zu bleiben. Wenn die Bauchspeicheldrüse - der Ausführungsgang unter Schwellung sich verschließt, dann brauche ich nur ein Röhrchen damit das abfließen kann, technisch ist das nicht so das Thema und man könnte aus diesen 85% vielleicht noch mehr machen und was auch noch dazu kommt, die hatten ja die Krebsdiagnose und jetzt muss ich aber den Patienten aus der Panik holen und wenn man so einem Patienten die Krebsdiagnose erspart, weil er zum Beispiel selber weiß, die Organsymptome richtig zu interpretieren, z.B. wenn er sagt, "ah, ich habe Blut im Stuhl, da schau her, pah ich habe einen Darmkrebs in Heilung".

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:15:37
Thema	<p>Gegenüberstellung</p> <p>Schulmedizin / Germanische Heilkunde</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überleben 5% / • Überleben 95% • Nebenwirkungen / • Nebenwirkungen • Kosten? / • Kosten? <p>Sie müssen verstanden haben! Nicht glauben!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch Erfahrung vom Glauben zum Wissen kommen • Erst dann haben wir die Panik verloren • Wir müssen uns selbst auf die Schliche kommen

Also, das ist gerade ein Reziprok, Schulmedizin - Germanische Heilkunde, aber Achtung!

Wie gesagt, die Angst ist das was uns umbringt - was ist das? Das ist die Panik, "ich habe gehört - ich muss sterben" und die Chemotherapie, also das haut den stärksten Stier um - Giftgas, ich meine ... und das natürlich ins Herz gespritzt, also das ist ... Zellgifte, um eine Seelennot zu lösen vergiftet man die Kinder ... also, Wahnsinn!

Und der Patient muss das wirklich verstanden haben! Vom Glauben kann man leicht abfallen, wir müssen die Organsymptome richtig interpretieren und dann wissen wir - dann haben wir keine Folgekonflikte, oder wenig Folgekonflikte. Aber jetzt erklären Sie mal einem der am Ertrinken ist das Schwimmen, das ist schon zu spät. Und wir müssen uns auch selber auf die Schliche kommen, führen Sie so eine Art Symptomtagebuch, fotografieren Sie die Symptome, weil oft ein halbes Jahr später weiß man nicht mehr, war das vor dem Ereignis oder nach dem Ereignis. Oder auch für ihr Enkelkind oder für Ihre Kinder. Weil suchen muss man immer dort wo es begonnen hat und können Sie sich in 20 Jahren noch erinnern, war das im Frühjahr oder im Herbst wie das begonnen hat?

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:17:15
Thema	<p>Medikation</p> <p>Abgesehen von lokalen Reaktionen des Darms bei oraler Einnahme von Giften oder Medikamenten wirken alle Medikamente auf das Gehirn und ihr "Effekt" ist praktisch der Effekt, den die Vergiftung des Gehirns auf organischer Ebene bewirkt.</p> <p>Sympathicotonica - Verstärken den Stress, mildern die Heilung: • Adrenalin • Antiepileptika • Kaffee • Noradrenalin • Diuretika • Tee • Cortison • Morphium • Cola • Penicillin • Chemo • Dopingmittel</p> <p>Vagotonica - verstärken die Heilung, mildern den Stress: • Beruhigungsmittel • Valium</p>

So und die Medikation ist nicht nur Domäne der Schulmedizin sondern auch in der Germanischen Heilkunde rät Dr. Hamer von Fall zu Fall auch unter Umständen zu einer Dauermedikation. Und einmal vom Prinzip her, es gibt zwei Arten von Medikamenten, nämlich sympathicoton und vagoton wirkende.

Sämtliche Medikamente wirken über das Hirn auf das Organ. Sehr schön sieht man das zum Beispiel mit dem Cortison - das wirkt sympathicoton und wo kriegt man typischerweise Cortison? Das ist in der roten Gruppe. Bei Neurodermitis, bei Asthma. Während die gelbe Gruppe - da kriegt man typischerweise Antibiotika oder in der orangen Gruppe, ja Bindegewebe, Furunkel oder Mittelohrentzündung - gelbe Gruppe, da kriegt man typischerweise Antibiotika. Außer Vitamine, Enzyme und ich glaube Hormone - die direkt auf das Organ wirken. Ansonsten wirken die Medikamente nur über das Hirn auf das Organ, über die zwei Zügel, Sympathicus und Vagus.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:18:40
Thema	Medikation unabdingbar > Jahrzehnte Konfliktmasse • Konflikt darf nicht mehr gelöst werden ... Ausgangsgewebe weggeschmolzen • Ersatzhormone notwendig

Und wenn ich zum Beispiel seit 30 Jahren Diabetes habe und ich seit 30 Jahren Insulin spritze, 30 Jahre Konfliktmasse - man muss auch immer auf das Hirn aufpassen, bzw. auf die Krisen aufpassen.

Wenn der diesen Konflikt löst, der kann aber ganz leicht an der Unterzuckerung sterben, wenn er den Konflikt löst, kommt er in die tiefe Unterzuckerung und das ist tödlich, vor allem dann, wenn er Insulin gespritzt hat, in so einem Fall sagt Dr. Hamer, "lass es gut sein, du hast 30 Jahre Insulin gespritzt, du spritzt den Rest des Lebens auch noch Insulin. Aber wenn du den Konflikt löst, dann kommst du in eine Heilungsphase, die du nicht überleben kannst"! Und in dem Fall braucht der Insulin und zwar sein Leben lang - Dauermedikation und da rät Dr. Hamer dazu. Es stimmt nicht, dass wir gegen Medikamente und Operationen sind, das ist nur um uns als Vollidioten hinzustellen.

Oder zum Beispiel in einer hängenden Heilung kann das Ausgangsgewebe wegschmelzen und die Schilddrüsenüberfunktion ist konfliktaktiv und die Schilddrüsenunterfunktion ist davon die hängende Heilung, ich war zu langsam einen Brocken zu erwischen oder ihn loszuwerden. Also da ist der Brockenkonflikt - gelbe Gruppe, aber noch der Aspekt mit "nicht schnell genug". Und der hat keine Schilddrüsenengewebe mehr und da ist der angewiesen auf Ersatzhormone weil sonst liegt der nur im Bett, komplett antriebslos oder so, da braucht er die Hormone, auch sein Leben lang.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:20:36
Thema	Medikation unabdingbar > Hirnödem • Cortison drängt es zurück

Oder auch so zwischendurch einmal, um irgendein gefährliches Hirnödem ..., damit der Hirndruck nicht ..., dass man nicht am Hirndruck stirbt. Dass Dr. Hamer auch zu Cortison rät, das wirkt sympathicoton, das Ödem geht zurück, der Hirndruck geht zurück und lieber da mal Cortison für ein paar Tage oder Wochen als zu sterben. Muss man halt abwägen, weil man ist so ewig lang Tod und lebt nur ganz kurz und ist dann wieder ewig lang Tod, sollte man die Zeit nützen.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:21:20
Thema	Hilfreiche Medikation > Heilungsphasen erträglich machen • Kaffee, Tee, Cola • Kaffee täuscht Morgengrauen vor

Aber man kann sich auch so selber helfen. Kaffee zum Beispiel wirkt auch sympathicoton und wenn ich in so einer Heilungsphase bin und Kaffee trinke, dann hebe ich mich aus der Vagotonie hoch und die Symptome werden erträglich. Dauert halt ein bisschen länger, dauert dann halt statt 7 Tage - dann 8 Tage, aber man kann es so erträglicher machen. Und was auch ganz interessant ist, speziell in dieser PCL-Phase A, Sie fallen in tiefe Vagotonie, die Gefäße stellen um von eng auf noch weiter, Sie kriegen kochendheiße Hände, im Hirn das Ödem wird größer-größer, der Hirndruck wird mehr.

Auf der Organebene wird alles unter Wasserretention, Wassereinlagerung unter Schwellung repariert. Die Schwellungen werden mehr, die Schmerzen werden mehr und es geht Ihnen schlimmer-schlimmer-schlimmer. Und des nachts, Sie würden gern schlafen, Sie können nicht schlafen und wenn Sie da um Mitternacht eine Tasse Kaffee trinken, können Sie beruhigt einschlafen. Und zwar, Kaffee wirkt wie gesagt sympathicoton und täuscht uns das Morgengrauen vor.

Also - wir Menschen sind so ein Mittelding zwischen Beute- und Raubtier, also wir hätten in der Natur auch unsere natürlichen Feinde, der Bär, der Wolf usw. Und wenn wir uns des nachts in so einer Heilungsphase dem Schlaf hingeben würden, würden wir den nachtaktiven Räuber viel zu spät bemerken und somit bleiben wir wach. Und wenn am Morgen dann die Vögelchen die Wache übernehmen, können wir getrost schlafen, da werden wir rechtzeitig geweckt. Wenn Sie in so einer Tief-Vagotonie sind und nicht schlafen können, machen Sie sich um Mitternacht eine Tasse Kaffee und unser Hirn denkt: "Ah, es wird hell" und daraufhin können Sie einschlafen. Einfach einmal ausprobieren! Und das mit den Vögelchen, wie das beruhigend wirkt.

Ein schöner Fall, eine Frau schließt ihren Bungalow auf und sieht, im Vorraum liegen die Schuhe vom Mann kreuz und quer und das Licht ist an. Denkt sie sich, wie verlässt mein Mann das Haus? Und plötzlich huschen da zwei Gestalten von einem Zimmer ins nächste - hat die die Einbrecher ertappt und ... (hier fehlt was) ... Diebesgut raus und sie treffen sich hinterm Haus und die hat einen Hysterischen und die Einbrecher lachen und laufen davon.

Und da musste sie 3 Nächte in dem aufgebrochenem Haus schlafen. Sie sagte, sie machte kein Auge zu, aber kaum fingen die Vögelchen an zu zwitschern, konnte sie schlafen und das ist das Phänomen. Die 4. Nacht war sie dann im Haus der Eltern im 3. Stockwerk in dem alten Kinderzimmer und hatte brutale Bronchitis. Die Revierangst - die Heilungsphase.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:24:45
Thema	Therapie der Krise > Die Krise "erleben" alle • Der kritische Punkt liegt nach der Krise

So dann, die Therapie der Krise. Die Krise selber erleben sie alle. Der kritische Punkt liegt nach der Krise. War die Konfliktmasse gering, war die Krise ausreichend stark? Dann schafft man den Weg zurück in die Gesundheit. Hier an der Stelle sagten die früheren Ärzte, "jetzt ist er über den Berg", die Krise war der Berg.

War die Konfliktmasse zu groß, oder die Krise zu schwach - sterben tut man hier an dem 2. tiefen Punkt ... (Helmut deutet auf die Stelle beim Bild)... und deshalb darf man eine Krise auch nie dämpfen, wenn, muss man sie verstärken durch sympathicoton wirkende ..., durch Kaffee zum Beispiel. Also das Ruder muss optimal Richtung Gesundheit gesteuert werden, das ist die Aufgabe der Krise.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:25:52
Thema	Therapie der Krise > Keine Panik! <ul style="list-style-type: none"> • Der Patient in der Krise muss beruhigt werden • LÖFFELSTELLUNG

Und auch ein schönes Beispiel hierfür: Und das Schlimmste was man dem Patienten antun kann wenn der in der Krise ist - wenn man ihm Panik macht, wenn man ihm Angst macht. Und da darf man aber selber nicht in Panik geraten, das kriegt der Patient mit.

Übrigens in Irland haben die kein Geld mehr seit Jahrzehnten, wenn da angerufen wird wegen einem Herzinfarktpatienten, da kommt keiner mehr und die überleben häufiger ihren Herzinfarkt, weil sie bei uns so mit dem Notarzt - ta tü ta ta und Tür auf und Tür zu und baff und buff und der Patient "bahhh", der hat nur Panik. Das ist so circa, als würde ich der Gebärenden Panik machen - gerade verkehrt, ich muss sie beruhigen. So muss man mit einem Patienten in der Krise verfahren, aber wie gesagt, da darf man selber nicht in Panik geraten.

Und auch ein schönes Beispiel hierfür:

Eine 30-Jährige hat chronisch Myokardinfarkte, Rechtsherz und Linksherz und das ist eine Überforderung - Partner Mutter/Kind und das seit der Kindheit, also die Eltern und die geraten sich chronisch in die Haare, wegen dem Geld. Und die Tochter hat dann regelmäßig anschließend ihren Myokardinfarkt.

Und sie lebt in Amerika, die Eltern kommen auf Besuch für ein paar Wochen, es dauert keine paar Tage, die geraten sich wieder in die Haare und sie wieder voll auf der Schiene und die Eltern versöhnen sich wieder und sie kriegt den obligatorischen Myokardinfarkt. ... (es fehlt etwas)... Uhr, auf der Toilette und sie krampft so, die Arme - so, Papa und Mama, versöhnt euch und hängt so auf der Toilette und das hat erst Mal Zeit gedauert bis man sie fand, hat sie gesäubert und sie ins Bett gelegt und dann hatte sie den folgenden Tag panische Angst vor der Toilette - dass das wieder passiert.

Ihr Mann durfte nicht das Haus verlassen. Und die ganze Familie kennt Dr. Hamer und jetzt ruft sie mal Dr. Hamer an und Dr. Hamer sagt, "Mädchen, was du da hast, das sind quasi nur mehr die Nachwehen". So eine Krise kann durchaus mehrere Tage dauern so mit Vor- und Haupt- und Nachspitzen - und sagt, "das Beste ist, du legst dich jetzt mit deinem Mann nackt ins Bett und ihr nehmt die Löffelstellung ein, er soll dich von hinten halten und so wirst du dich beruhigen". Und das machen sie und es fällt bei ihr sofort die Panik ab. und dann kommt noch der 8-jährige Bub und sagt, "ah, das finde ich lustig, ich spiele da mit", hat sich auch ausgezogen, zu der Mama reingekuschelt und die hat ihren Sohn gehalten, wurde selber vom Partner gehalten und so muss man verfahren, wenn der Patient in der Krise ist.

Und ich selber habe das auch einmal am eigenen Körper nachvollziehen können was das heißt. Und zwar war ich auf Besuch bei einem Studienkreisleiter-Ehepaar und er ist so eine väterliche Figur, so über 60, hat so einen weißen Bart, schaut aus wie ..., ein sehr sympathischer Mensch. Um 1 Uhr morgens, wir waren da noch bei einem Bier oder Glas Wein oder so, nach einem Vortrag, komme ich in eine motorische Krise - ein Schüttelfrost, von jetzt auf dann, also ich bin gesprungen, so ein Schüttelfrost und er kommt zu mir her und nimmt mich so an den Handgelenken und sagt, "Helmut, was ist denn los mit dir"?

Und baff, fällt die Krise ab, ich spüre so warme Hände und baff hört der Schüttelfrost auf. Das war so im Februar und ich bin dann raus ins Wohnmobil und das muss man erst einmal aufheizen und saukalt und ich bin im Bett eine Stunde geflogen, wirklich geflogen vor Schüttelfrost, am liebsten hätte ich ihn mir mitgeholt zur Löffelstellung aber das schaut auch blöd aus, kannst nicht da so mit einem 60-Jährigen ... also ... bin ich ja nicht ... aber der fasst mich an und baff das fällt runter und so muss man verfahren.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:30:20
Thema	Archaische Melodien > Giovanna Conti • Sensation in der Musikgeschichte • Beethoven, Chopin ...

So, jetzt läuft mir schon die Zeit mal wieder davon und jetzt müssen wir aber da einen Riesensprung machen zum Studentenmädchen ... (Helmut überspringt einige Folien)...

Also was ich jetzt übersprungen habe, manches Mal brauchen wir auch eine "notfallmäßige Operation", wenn der Patient einen Ärgerkonflikt hat am Arbeitsplatz - um den Konflikt zu lösen, bräuchte er einen adäquaten Ersatzarbeitsplatz und jetzt vor allem in der Lage, in dieser Wirtschaftslage im Moment, finden Sie mal so einen in der Kürze der Zeit, dem läuft einfach die Zeit davon und da sagt Dr. Hamer, "du gehst jetzt zur Operation, sonst bist du tot", wie gesagt - Notfallmedizin, was wir brauchen können von der Schulmedizin.

Aber ansonsten, wie ich es erklärt habe, also den Konflikt wenn möglich lösen aber Achtung, manches Mal ist auch die Therapie: "Was muss ich tun, damit ich den Konflikt nicht löse"? Denken Sie da an den, der an dem Haus der Ex vorbeigehen muss die nächsten 20 Jahre, damit er den Konflikt ja nicht löst. Also auch so kann die Therapie aussehen in der Germanischen - auf der Schiene bleiben damit ich den Konflikt ja nicht löse.

So, jetzt zum Studentenmädchen, begonnen hat das Ganze mit Giovanna Conti, sie ist Italienerin, sie ist Hamer-Patientin und sie hat Musik studiert und unterrichtet Musik und ist drauf gekommen, dass die Werke der Komponisten auch oft so mit "baahhm" einen Konflikt beginnen, eine Stressphase haben, eine Lösung, eine Entspannung und dass hier die Komponisten offenbar konflikthafte Erlebnisse verarbeiten in ihren Werken.

Also musikgeschichtlich, das ist die Entdeckung in der Musikwissenschaft und jetzt müsste man genau die Autobiografie von dem Komponisten kennen, dann könnte man sagen, "ahh! in der Fuge, da verarbeitet er gerade die Schwiegermutter". Zum Beispiel Beethoven, es war bekannt, der war taub und was ist die Taubheit? Das ist die hängende Heilung von einem Tinnitus, von einem Hörkonflikt, "ich glaube, ich höre nicht recht".

Und von Beethoven war auch bekannt, der hatte zwei uneheliche Kinder und Dr. Hamer vermutet, als da die Frau kam und sagte, "he Beethoven, ich bin schon wieder schwanger", wird der seinen 2. Hörkonflikt erlitten haben, "das kann doch nicht sein, das kann doch nicht sein", ta ta ta - die Schicksalssymphonie.

Oder von Chopin, der war bekannterweise schizophran und der hat mit seinen

beiden Händen einen 4-Viertel und einen 3-Viertel-Takt gleichzeitig spielen können, das geht halt wenn man ein bisschen ... gllh - querdenkt und dann sind sie drauf gekommen, Dr. Hamer hat 1976 zum 20. Hochzeitstag seiner Frau ein Liebeslied komponiert, eben "Mein Studentenmädchen".

Und dass dieses Studentenmädchen, den klassischen "Hamerschen Kompass" widerspiegelt und da hatte er von der Neuen Medizin noch nichts entdeckt gehabt, das war dann erst durch den Tod seines Sohnes 1979 und 1981 hat er da die Habilitationsschrift eingereicht. Da hat er 1976 ein Lied komponiert, was glasklar den Hamerschen Kompass widerspiegelt. Ich kann's jetzt leider nicht vorspielen ... dann könnte ich Ihnen sagen, ... da ist jetzt die Lösung ... die Grafik, vielleicht haben Sie die DVD und da haben Sie diese Präsentation drauf.

Und da ist auch der Konflikt, der zugehörige Konflikt klar und zwar eben als Studenten, beide bitterarm, die Familien haben sie im Stich gelassen und die mussten sich oft einen Teller Suppe teilen und sie wurde schwanger. Das war seine Revierangst. Und normalerweise hätte es geheißen, Studium abbrechen, Pharmareferent werden, aber er hat das durchgezogen und in einer Rekordzeit hat er studiert, er war auch der jüngste Arzt Deutschlands und als er den ersten Studienabschnitt hatte, bekam er brutale Bronchitis und - die Heilungsphase und da ist alles aus einer Hand, das ist der Konflikt, er hat den Text geschrieben, die Melodie komponiert und jetzt singt er es auch und das hat auch einen Grund - er findet keinen Chor. Alle hören sie Dr. Hamer? Nö! Unmöglich und jetzt singt er es halt selber und ich finde das mutig und ich finde das originell.

Das Besondere, Dr. Hamer spricht ja dem Studentenmädchen Zauberwirkung zu - ich bin da etwas zurückhaltend als Techniker aber muss natürlich summa summarum sagen, Dr. Hamer hat schon mehrere Ungeheuerlichkeiten von sich gegeben, z.B. dass der Schock die Ursache ist, ist doch eine Ungeheuerlichkeit.

Oder dass es eine Heilungsphase von Krebs gibt, oder dass es keine Ansteckung gibt, oder dass das Ganze einen biologischen Sinn macht. Ich meine, das ist alles ungeheuerlich was er da von sich gibt und jetzt würde ich einmal sagen, geben wir ihm den Vorschuss an Lorbeeren - beobachten wir es einmal, was das Studentenmädchen bewirken kann. Bei uns läuft das seit Jahren im Wohnzimmer durch und normalerweise habe ich auch hier immer mein Handy liegen und ich höre es oft schon gar nicht mehr, auch wenn es läuft ..., das ist so im Hintergrund, oder wenn ich das Auto anschalte läuft das Studentenmädchen, wenn es nicht läuft - irgendetwas vermisste ich.

Und was eben diese Zauberwirkung sein wird, ist, dass es eben ein komplettes Sonderprogramm darstellt, quasi mit Happy End, mit Lösung, mit ... (Wort akustisch unverständlich) ..., gehört alles dazu. Während beim Chopin mit seiner Schizophrenie - das ist doppelt konfliktiv - da gibt's keine Lösung in seiner Musik.

Ich möchte nicht seine Musik in Abrede stellen, die ist sogar wunderbar, ich liebe

eigentlich Klassik und bin mit Klassik groß geworden, mein Vater hat nur Klassik gehört. Also ich summe die Melodien und so Pop und so ..., und eben am ehesten findet man diesen Hamerschen Kompass noch in den Volksliedern. Im Pop nicht mehr so und überhaupt nicht mehr in Chess, das ist ja nurmehr schräg.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:38:55
Thema	Therapeutische Wirkung > 2. Standbein der Germanischen Heilkunde • Verhindert Panik

Und Dr. Hamer hat das Studentenmädchen zum 2. Standbein ... (da fehlt ein Stück!) ...so wichtig wie die komplette Entdeckung und da muss ich wieder sagen, sehr sehr mutig von ihm. Und er sagt, es wirkt auch dann, wenn du nichts verstanden hast, es wirkt auch bei Kleinkindern, bei Tieren. Und es verhindert Panik.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:39:24
Thema	<p>Verhindert Panikträume > Füllen die Arztpraxen • Rezidive durch Panikträume</p> <p>Verhindert diese Panikträume • Heilungsphase wird schlimmer! • Geht aber schließlich zu Ende • Kann aber keine Rezidive durch VISUELLE SCHIENEN verhindern!</p>

Also die meisten Rezidive haben wir durch Träume, unser Hirn ..., im Traum versuchen wir eine Konfliktlösung zu finden und wir träumen immer wieder den nichtgelösten Konflikt. Ein immerwährender Traum zeigt zurück zum nichtgelösten Konflikt

Und der Traum kommt auch oft ein bisschen verklausuliert, aber das Gefühl das man dabei hat, zeigt genau hin zum Konflikt und im Traum bist du live dabei, das ist wie echt. Und als Schiene reicht ein so immer wiederkehrender Traum um ein Programm ein Leben lang chronisch zu halten, dazu reicht ein Traum allemal. Und diese hängenden Heilungen, also die sind jetzt ..., die Patienten die füllen die Arztpraxen.

Über Jahrzehnte laufen die immer um die Uhrzeit zum Arzt. Da wird auch ein bisschen "gequagelt" und sie haben ein bisschen eine Ansprache. Und das Studentenmädchen kann diese Panikträume verhindern wenn man es des nachts hört und ganz leise - und nicht der Chor, der hat so Spitzen drin, am besten wirklich mit Dr. Hamer, der brummelt das so ..., Odin persönlich singt ... , das kann man so besser regulieren, während der Chor, da reißt es einen immer aus dem Schlaf und Achtung, es kann durchaus mal zu einer Verschlimmerung kommen weil jetzt der letzte Rest der Heilungsphase der Konfliktmasse noch abgebaut werden muss und da sind dann auch viele erschrocken und sagen, "das wird schlimmer statt besser" und drehen das wieder ab, muss man nur wissen, irgendwann ist dann gut.

Achtung, was das Studentenmädchen nicht kann, ist Rezidive durch visuelle Schienen zu verhindern, das kann es nicht. Aber ich komme dann wenn ich wieder runterkomme gleich wieder mal in die Gesundheit.

Und ein Beispiel für ..., nehmen wir an, ich habe einen Konflikt mit der Schwiegermutter und ich träume regelmäßig des nachts von der Schwiegermutter - das kann das Studentenmädchen verhindern. Wenn aber die Schwiegermutter auf Besuch kommt, wenn ich sie vor mir habe, habe ich ein Rezidiv. Oder wenn ich ihr Foto habe, wir können in unserem Kopf eigentlich gar nicht unterscheiden zwischen Foto und echter Person. Wir sagen, "da am Foto das ist die Schwiegermutter, die kennst du oder, wirst doch die Schwiegermutter kennen oder"?

Also wir reden von der Schwiegermutter, ist aber nur ein Foto und so ein Foto reicht aus, um ein Rezidiv zu bekommen. Oft muss man das Foto von der geliebten Oma

in der Küche wegnehmen um gesund zu werden. Und eine visuelle Schiene - ein Rezidiv durch eine visuelle Schiene kann das Studentenmädchen nicht verhindern. Aber dadurch haben wir jetzt ein Werkzeug und zwar ..., überhaupt, so Schienen - das ist sowas subtiles, das glaubst du gar nicht was alles eine Schiene sein kann und oft in Kombination mit reagiert - fürchterlich.

Das rauszufinden - wenn du den Konflikt nicht weißt, die Schienen rauszufinden und oft merkst du es erst wenn du runterkommst von der Schiene und dann hast die Symptome, die aktive Phase merkst nicht, bist voll auf der Schiene und merkst es nicht. Und wenn du dann in der Heilung bist, hast Zugriff auf die Schiene und so Schienen zu finden, das ist mühsam. Aber wenn man jetzt rund um die Uhr das Studentenmädchen hört und dennoch chronisch krank ist, weiß man, es muss eine visuelle Schiene sein und dann kann man das eingrenzen.

Also ein Beispiel mit so einer visuellen Schiene:

Im letzten Studentenmädchen bringt Dr. Hamer den Hinweis auf visuelle Schienen und ein Studienkreisleiter, der ist so ... ein bisschen jünger als ich, hat seit Jahren Vitiligo - Weißfleckenkrankheit. Und als er hört "visuelle Schiene", baff - da ist es ihm wie Schuppen von den Augen gefallen. Und zwar der Konflikt war, er liegt mit seiner Traumfrau im Bett, das Problem - sie ist verheiratet und sie sagt: "Du bist mein Traummann, aber ich gehe zurück zu meinem Ehemann" und das war die brutale Trennung.

Und der hat überall wo er von ihr liebkost wurde, Vitiligo bekommen, wirklich überall. Und visuelle Schienen hat der von dieser Frau en mass, am Bildschirm, am Handy hat er ihr Foto. Auf ihrer Facebookseite ist er immer wieder mit ihrem Foto und das stellte er ab und die Vitiligo heilt ab. Ein Foto kann die Schiene sein und das kann das Studentenmädchen halt nicht verhindern. Und wenn ich jetzt rund um die Uhr das Studentenmädchen höre und ich bin dennoch chronisch krank, weiß ich, es muss eine visuelle Schiene sein.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:45:17
Thema	Stoppt den Krebs Entoderm + Mesoderm • Wie bei letzten 6 Monaten der Schwangerschaft

Dann die gelbe und die orange Gruppe kann das Studentenmädchen stoppen, also Leberkrebs, Brustkrebs, Knochenkrebs.

Das wissen wir aber auch von der Schwangerschaft her, ja die letzten 6 Monate stoppen den Krebs, mit der Geburt setzt er dann wieder fort.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:45:35
Thema	<p>Kleine und große Lösung > Ektoderm - kleine Lösung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kleine Lösung • äußere Haut, Diabetes, Multiple Sklerose • Schmerzen werden weniger, leichter Morphium-Entzug • Die Waage im Revierbereich <p>Ektoderm - große Lösung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es lösen sich Konstellationen • Doppelkrisen

Und die Großhirnprogramme kann das Studentenmädchen runtertransformieren. Also zum Beispiel - also im Buch ist ein Fall mit Sklerodermie - also die harte Haut, die Fischhaut, also die hat wirklich -, die kannst wie Schuppen wegbrechen am ganzen Körper - wurde vergewaltigt vom Vater unter Anleitung der Mutter und das war ein Trennungskonflikt und die hört zwei, drei Monate das Studentenmädchen und kann das runtertransformieren auf eine normale Neurodermitis und eine Lebensqualität - Wahnsinn!

Und auch Diabetes kann man runtertransformieren, ich brauche weniger Insulin oder die MS, die Lähmung wird leichter und beim Knochen, die Knochenhaut - die Schmerzen werden weniger und die kommen auch leichter vom Morphium weg und vor allem im Revierbereich. Hamerscher Herd rechts und links in Revierbereichen - wir sind manisch depressiv.

Und je nachdem wie ich auf die Schiene komme, Schiene kommen heißt, ich betone ja den Konflikt, die Intensität - bin ich auffällig. Unauffällig sind wir wenn die Waage waagrecht steht, aber wenn die ausschlägt sind wir manisch oder depressiv oder manisch-depressiv über die Schiene.

Wenn ich da das Studentenmädchen höre, beruhigt sich die Waage und ich werde normal. Und leichte Konflikte kann ich natürlich leichter lösen als heftige Konflikte. Im Buch sind Fälle drin mit Kindern, also da kommt einem das Heulen und die Kinder die fahren ab auf das Studentenmädchen, auf das Lied und der Erwachsene hat da mehr so ein Problem damit wenn Dr. Hamer das singt.

Die Kinder stehen auf den "Opa". Aber Achtung! Was ganz was eigenes beim Studentenmädchen, was Dr. Hamer bisher noch nicht so beobachtet hat, aber was beim Studentenmädchen wirklich krass in den Vordergrund tritt, sind diese Doppelkrisen. Also speziell im Revierbereich hat es bisher geheißen, lösen kann ich immer nur den letzten zuerst oder der Erste bleibt einzementiert solange der 2. draufliegt.

Aber jetzt löst man mit dem Studentenmädchen die komplette Konstellation, dann kommen beide in die Heilung und beide gleichzeitig in die Krise und die Krise ist von der Qualität her auch wie ein Hamerscher Herd aktiv und dann habe ich für die

Zeit der Krise ebenfalls Konstellation und bin schizophren und raste aus, ich laufe da neben der Spur und wenn das dem Kind passiert, das flippt aus und das schreit und ..., das muss man nur wissen. Muss man halt die Fenster schließen, dass die nicht von der Straße glauben, man bringt sein Kind um und dann ist gut. Und dann können Sie zuschauen, wie das Kind in Riesenschritten Reife nachholt.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:49:01
Thema	Reduktion von Konfliktmassen? > Konfliktmassen werden überlebbar • 15 Monate - Herzinfarkt

Und auch noch was Besonderes, es reduziert nicht nur die Intensität sondern auch die Konfliktmasse Also bisher hat es zum Beispiel beim Herzinfarkt geheißen, 9 Monate maximal - dass ich überleben kann. Jetzt hat Dr. Hamer einen Fall, der hat 15 Monate mit Studentenmädchen hören - überlebt.

Also es kann quasi nichts passieren mit dem Studentenmädchen, einfach hören, lassen Sie sich darauf ein, kündigen Sie bei der GEZ, zumindest für 3 Monate, können Sie ja sagen, "ich hör jetzt das Studentenmädchen von Dr. Hamer". Die sind sicher umsichtig und erlassen Ihnen die Gebühren, schmeißen Sie einfach den Krempel raus, da kommt eh nur Müll raus - ja das betreute Denken und lassen Sie sich einmal darauf ein, spielen Sie mal das durch ein paar Monate und schauen Sie, was so bei Ihnen passiert. Passieren - also so im negativen Sinn dass irgendetwas schiefgeht, sagt Dr. Hamer, mit dem Studentenmädchen nicht. Wie gesagt, vertrauen wir ihm, bisher hat er Recht gehabt.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:50:23
Thema	Anwendung > Rund um die Uhr • Statt dem "betreuten Denken" Nachtversion • Dr. Hamer - 432 Hz Tagversion • Chor

So und diese 440 und 432 Hertz.

Also Stalin und Churchill waren sich einig, vor dem 2. Weltkrieg den Kammerton A von 432 Hz auf 440 Hz anzuheben. Und da haben Tausende protestiert, aber das war denen wurscht und wir hören alles viel zu hochfrequent. Eine jede Musik und alles was irgendwie über ein Gerät abgespielt wird und da muss man die Instrumente umstimmen, oder neu bauen. Und 432 Hz das entspricht eher so unserer menschlichen Stimme und berührt uns mehr und auf der CD, welche dem Buch beiliegt, da haben Sie jetzt den Chor auf 440 Hz, den Dr. Hamer auf 440 Hz. und den Dr. Hamer auf 432 Hz. Ich habe normalerweise das am Handy spielen, das Handy habe ich immer mit und im Büro da spielen wir oft mehrmals alle 3 Versionen, der Chor ist ein bisschen mehr funky, ein bisschen mehr rocky, der fährt mehr ab, aber wie gesagt, des nachts ist der Chor nicht so geeignet.

VideoDatei	Grund 012 Therapie GHK.mp4
Minute	Min. 01:51:53
Thema	<p>Das Original</p> <ul style="list-style-type: none"> > Es muss gesungen sein • Rein instrumental wirkt es nicht <p>Es muss auf Deutsch gesungen sein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Künftige Sprache der Medizin

Und es muss gesungen sein, nur instrumental wirkt es nicht und es muss auf Deutsch gesungen sein. Also Französisch oder Englisch wirkt es auch nicht. Dr. Hamer hat wie gesagt es zum 2. Standbein erklärt, in der Therapie - das Studentenmädchen und weil ich überzeugt bin, dass die Germanische Heilkunde die Medizin der Zukunft ist, ist die künftige Sprache der Medizin Deutsch. Ganz einfach! Und es ist meine Muttersprache und ich bin stolz auf das und ..., überhaupt, dass ich das machen darf vom Dr. Hamer aus und das trainiert man uns auch ab, also der Nationalstolz - die Franzosen dürfen Nationalstolz haben, der Ami, aber nicht wir weil wir so böse sind ... nie vergessen die ewige Schuld - ewig! So aber, wehe der Michel wird einmal munter.

So meine Damen und Herren, ich bin mit dem Stoff durch, die Zeit ist rum, ich schaue jetzt in den Chat rein, was sich da so abspielt, es ist eher ruhig heute ...

Frage aus dem Chat: Als Mann bin ich nicht multitaskfähig. Eine Sache bringe ich gut auf die Reihe, wenn das Studentenmädchen dauernd läuft kann ich mich praktisch auf nichts anderes mehr konzentrieren, auch nicht schlafen.

Antwort Helmut: Ach so, nein in dem Fall, ist es vielleicht, dass Sie es etwas zu laut hören? Sie müssen das ganz leise hören, es reicht wenn es das Trommelfell berührt, ganz-ganz leise, auch tagsüber, Sie müssen es nur hören. Wenn Sie bewusst hören dass Sie es hören, aber es muss nicht so hämmern. Die Spitzen beim Chor sind heftig, aber Dr. Hamer der hat keine Spitzen, so hoch kommt der nicht mehr rauf, der brummelt ja eher. Wie gesagt, ich höre es gar nicht mehr, wenn's läuft ja, wie gesagt im Wohnzimmer läuft es rund um die Uhr seit Jahren, also ich höre das gar nicht mehr. Und natürlich, auch wenn Besuch kommt, wir sind so seltene Exemplare die kein Radio haben, die keinen Fernseher haben und das schon seit ..., mein ältester Sohn ist ... seit 30 Jahren und da spielt immer das Studentenmädchen, die müssen sich auch erst einmal daran gewöhnen. Aber ich kriege das schon gar nicht mehr mit, für mich ist das selbstverständlich. (Ende Antwort Helmut)

Gut meine Damen und Herren, wenn so von Ihnen weiters keine Fragen kommen, dann bedanke ich mich für Ihre Teilnahme, für Ihr Interesse, ich hoffe, Sie können wieder was mitnehmen und würde mich freuen, Sie wieder hier begrüßen zu dürfen und bis dahin wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit. Gute Nacht!

